

**Dorferneuerung Rinzenberg -
Kreativer Auftakt zum Dorfcheck mit vielen Ideen**

„Hier muss man einfach leben wollen“, lautete das Fazit nach der Blitzanalyse zu Stärken und Schwächen in Rinzenberg anlässlich des Auftakts der Bürgerbeteiligung in der Dorferneuerung mit Planerin Christiane Hicking vom gleichnamigen Planungsbüro aus Altenahr. Ortsbürgermeister Sven Becker freute sich, dass rund 50 Bürgerinnen und Bürger dem ersten Dorfcheck letzte Woche ins Gemeindehaus gefolgt waren. Geht es doch darum, gemeinsam Ideen für die Zukunft des Ortes zu entwickeln. Auch Bürgermeister Dr. Bernd Ailscher und Dorferneuerungsreferent Herbert Leyser staunten über die nicht enden wollende Auflistung an Stärken von Rinzenberg.

Kaum zu glauben, dass trotz der vielen umgesetzten Maßnahmen der letzten Jahre dann dennoch die Wunschliste richtig lang wurde. In Kleingruppen hatten die Teilnehmer Ideen gesammelt, die anschließend nach Schwerpunkten sortiert wurden. Das bunte Potpourri reichte vom Walderlebnispfad über Marktveranstaltungen, ein Mitfahrerportal, verschiedene Tauschbörsen bis hin zur Reaktivierung des Jugendraums oder einer Pflegeeinrichtung für hilfebedürftige Bewohner. Natürlich fehlten auch Perspektiven für den Nationalpark nicht.

Da unter den über 40 Einzelvorschlägen manche einen langen Atem erfordern werden, werden sich die Rinzenberger nach den Herbstferien zunächst die kleinen Meilensteine vorknöpfen. Denn schon bald sollen erste Erfolge sichtbar werden. Dazu gehören unter anderem ein Bücherbaum, ein Bouleplatz und die Patenschaft für Bänke.

Auch die Kinder und Jugendlichen werden dabei nicht zu kurz kommen, versprach Sven Becker und möchte hier zunächst die Jugendbetreuer einladen.

Bericht über die Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation am 08.10.2014



Bericht über die Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation am 08.10.2014



Bericht über die Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation am 08.10.2014



Wie geht es weiter?

Für die erste Ausarbeitung von Vorschlägen sind zunächst reserviert:

- **Mittwoch, der 5. November** und
- **Mittwoch, der 26. November 2014.**

Zu Redaktionsschluss stand noch nicht fest, welche Themen an welchem der Termine besprochen werden sollen. Alle, die sich für die weitere Mitarbeit angemeldet haben, erhalten in Kürze eine Nachricht. Da der Dorfcheck ein offener Beteiligungsprozess ist, können Interessierte jederzeit zu den Veranstaltungen dazu kommen. Die Termine werden außerdem über das Mitteilungsblatt und die Homepage der Gemeinde bekannt gegeben.